4.OPMC WINTER WORKSHOP & JAHRESAUSKLANG

Die Transformation der Instandhaltung gemeinsam gestalten!

Liebe Community der Instandhaltung und Produktions-Performer,

unsere Branche befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel: Digitalisierung, Standardisierung, Künstliche Intelligenz, Virtual Reality und moderne Kollaborationsplattformen eröffnen neue Möglichkeiten. Entscheidend ist jedoch, wie daraus belastbare Lösungen für den Anlagenalltag entstehen.

Beim Winter Workshop 2026 bringen wir Perspektiven aus Industrie, Forschung, Beratung und Normung zusammen. Freut euch auf konkrete Erfahrungsberichte, kontroverse Leitfragen und Arbeitsphasen, in denen ihr euch aktiv einbringen könnt. Nicht die Theorie allein steht im Mittelpunkt, sondern die gemeinsame Frage: Wie machen wir Instandhaltung wirksamer, transparenter und zukunftsfähig?

Es erwarten euch inspirierende Praxisimpulse und viel Raum für Austausch und persönliches Networking in einer außergewöhnlichen historischen Industriekulisse.

Euer 4.OPMC e. V.

Der 4 OPMC e.V. ist ein gemeinnütziger Verein.
Deshalb erheben wir für die Teilnahme keinen Kostenbeitrag.
Was den Tag wertvoll macht, sind eure Erfahrungen, eure Fragen und eure aktive Mitwirkung.

Wann und wo?

Donnerstag, 26. November 2026

08:45–16:30 Uhr: Vorträge und Workshops
16:30–21:00 Uhr: gemeinsamer Jahresausklang

Alte Schlosserei & Maschinenhalle Zeche Waltrop
Landabsatz 25, 45731 Waltrop

Praxisvorträge mit klarer Leitfrage, hohem Praxisbezug und konkreten Denkanstößen für den Arbeitsalltag.

Florian Bliesch | *adesso SE*
Leo Schuhmann | *ComplyDo*

KI-gestützte Compliance in der Praxis – vom Regelwerk zum nachvollziehbaren Prozess

Hands-on mit Live-Demo am Beispiel der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Wie wird aus einem umfangreichen Regelwerk ein praxistauglicher, transparenter und prüfbarer Compliance-Prozess? Florian Bliesch und Leo Schuhmann zeigen gemeinsam, wie Künstliche Intelligenz regulatorische Anforderungen strukturiert, relevante Pflichten und Controls zuordnet und Verantwortliche bei der Umsetzung unterstützt.

Im Mittelpunkt steht ein echtes Hands-on-Format mit Live-Demo:

- Anforderungen der Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) KI-gestützt erfassen und strukturieren.
- Pflichten, Controls, Verantwortlichkeiten und Nachweise miteinander verknüpfen sowie mögliche Lücken sichtbar machen.

• Ableitungen für Instandhaltung und Betrieb nachvollziehbar dokumentieren. Die Teilnehmenden erleben den Weg vom Regelwerk zum bearbeitbaren Compliance-Prozess und können Nutzen, Grenzen und Übertragbarkeit direkt mit den Vortragenden diskutieren.

Nelli Kraus | *EEW Energy from Waste*

Von Standards zu nutzbaren Anlagendaten

Von der Leistungsbeschreibung zur Umsetzung – Technical MDM in der Praxis

Die Ingenieurleistung ist erbracht, doch sind die gelieferten Daten im Anlagenalltag wirklich nutzbar? Aufbauend auf dem Sommerworkshop führt der Beitrag von der Leistungsbeschreibung über Ausschreibung und Steuerung bis zur Abrechnung von Ingenieurleistungen.

Praxisbeispiele zeigen, wie Leistungsverzeichnisse, technische Datenprüfung, mobile Aufnahme und Anlagendokumentation ineinandergreifen. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie aus klaren Anforderungen verlässliche Anlageninformationen werden, die Betrieb, Instandhaltung und Engineering unterstützen und eine belastbare Grundlage für die Digitalisierung schaffen.

Bernhard Kurpicz | *MK VVVSI GmbH* | *Obmann der DIN-SPEC-Gruppe 77229, Teil 9*

Ingenieurleistungen für Instandhaltung und Anlagendokumentation standardisieren

Aktueller Stand der Arbeitsergebnisse zu Leistungskategorien und Leistungsinhaltsbeschreibungen

Der Vortrag gibt einen kompakten Einblick in den aktuellen Arbeitsstand der DIN-SPEC-Gruppe 77229, Teil 9.
Im Mittelpunkt stehen Leistungskategorien und Leistungsinhaltsbeschreibungen für Ingenieurleistungen in der prozess- und verfahrenstechnischen Industrie, insbesondere im Kontext von Instandhaltung und Anlagendokumentation.

Gezeigt wird, wie ein gemeinsames Verständnis von Leistungsumfang, Ergebnissen, Datenanforderungen und Übergabepunkten die Zusammenarbeit zwischen Auftraggebern und Auftragnehmern verbessern kann. Die entstehenden Strukturen sollen Ausschreibung, Beauftragung, Steuerung, Abnahme und Abrechnung nachvollziehbarer machen und zugleich die Qualität sowie Nutzbarkeit der erzeugten Anlageninformationen stärken.

Der Beitrag lädt ausdrücklich zur Diskussion ein: Welche Leistungskategorien sind in der Praxis tragfähig?
Welche Inhalte und Ergebnisse müssen eindeutig beschrieben sein? Und wie können standardisierte Leistungsbeschreibungen dazu beitragen, Medienbrüche, Interpretationsspielräume und spätere Nacharbeiten zu reduzieren?

Prof. Dr. Ralf Kutsche | *bkm consultants | TCG Akademie*

KI wird nicht Ihre Mitarbeiter ersetzen – sondern Ihre Führungskräfte!

Welche Aufgaben einer Führungskraft sind in Zukunft noch wirklich Führung?

Der Impuls richtet den Blick auf eine oft unterschätzte Realität: Gerade in mittelständischen Unternehmen ist die Führungskraft häufig zugleich Stratege, Verkäufer, Problemlöser, Personalverantwortlicher und Informationsdrehscheibe. Damit wird nicht selten die Führung selbst zum größten Engpass.

Anhand konkreter Beispiele wird gezeigt, wie KI administrative und informationsintensive Aufgaben übernehmen kann, damit wieder mehr Zeit für Kunden, Mitarbeitende, neue Geschäftsideen und strategische Entscheidungen entsteht. KI verkauft dabei keine Magie, sondern Zeit: Bereits eine eingesparte Verwaltungsstunde pro Tag schafft im Monat mehr als 20 Stunden für wertschöpfende Arbeit.

Der Vortrag verbindet den praktischen Nutzen mit der notwendigen Verantwortung. Im Mittelpunkt stehen vier Handlungsfelder:

- Orientierung: Potenziale erkennen, Prioritäten setzen und den richtigen Einstieg finden.
- Umsetzung: Prozesse verbessern, Effizienz steigern und Ergebnisse messbar machen.
- Qualifikation: Wissen aufbauen, Kompetenzen stärken und Menschen zur sicheren Anwendung befähigen.
- Sicherheit: Risiken verstehen, Verantwortung übernehmen und Compliance gewährleisten.

Oliver Klein | *Dankl+Partner Consulting*

Dienstleistung – das Material mit Herz

Was Materialbeschaffung, Dienstleistungsbeschaffung und Personalplanung voneinander lernen können

Der bewusst humorvolle Titel öffnet den Blick auf eine durchaus ernsthafte Herausforderung: Während Material meist über klar definierte Spezifikationen, Mengen, Termine und Qualitätskriterien beschafft wird, kommen bei Dienstleistungen zusätzliche Faktoren hinzu. Verfügbarkeit, Erfahrung, Kommunikation, Zusammenarbeit und die passende Qualifikation entscheiden darüber, ob eine Leistung im Anlagenalltag tatsächlich wirksam wird.

Der Praxisimpuls reißt typische Beschaffungsprozesse an und stellt die Analogie zwischen Materialbeschaffung, Dienstleistungsbeschaffung und Personalplanung her. Ergänzt werden aktuelle Fragestellungen, etwa schwankende Kapazitäten, kurzfristige Bedarfe, steigende Anforderungen an Nachweise und Qualifikationen sowie die Frage, wie Leistungen eindeutig beschrieben, belastbar geplant und fair bewertet werden können.

Hans Schneider und Team | adesso SE

Dienstleister durchgängig integrieren – mit SAP BTP und DIN SPEC 77229

Von der Meldung bis zur Abrechnung: ein durchgängiger Auftragsabwicklungsprozess

Vorgestellt wird eine SAP-BTP-basierte Applikation, die externe Dienstleister in den vollständigen Auftragsabwicklungsprozess integriert. Entlang der DIN SPEC 77229 reicht der digitale Prozess von der Meldung und Beauftragung über Rückmeldungen, Leistungsnachweise und Abnahmen bis zur kaufmännischen Abrechnung. Die Praxisdemo zeigt, wie Schnittstellen, Medienbrüche und manuelle Abstimmungen reduziert werden können und wie Auftraggeber und Dienstleister auf einer gemeinsamen, nachvollziehbaren Datenbasis zusammenarbeiten.

Bernhard Kurpicz | Initiator des AIMaintenanceChanger

AIMaintenanceChanger – von der Idee zur integrierbaren Applikation

Aktueller Stand, erste Demo und offene Diskussion zur nächsten Entwicklungsstufe

Aus einer Idee wurde ein Forschungsprojekt, daraus ein Proof of Concept und nun der nächste Schritt in Richtung integrierbarer Applikation. Bernhard Kurpicz stellt den aktuellen Entwicklungsstand des AIMaintenanceChanger vor und gibt erstmals Einblick in eine Demo. Beim Winter Workshop sind die Teilnehmenden ausdrücklich eingeladen, Einsatzmöglichkeiten, notwendige Funktionen, Integrationsszenarien und weitere Ideen gemeinsam zu diskutieren und die nächste Entwicklungsstufe mitzugestalten.

Weitere Themen-Highlights und Workshops

- Digitale Transformation und die virtuelle Welt der Instandhaltung
- Weiterentwicklung der DIN SPEC 77229, Teil 9, als Basis standardisierter Ingenieurleistungen
- Künstliche Intelligenz, Compliance und der AIMaintenanceChanger in der Instandhaltung
- SAP BTP: durchgängige Integration von Dienstleistern – von der Meldung bis zur Abrechnung
- Virtual Reality, Digitale Zwillinge und mobile Equipment-Aufnahme

JETZT PLATZ SICHERN
Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung an:
Marion Kurpicz, E-Mail: mk@4opmc.com

Beginn	Ende	Programmpunkt / Vortrag	Vortragende
08:45	09:30	Ankommen der Teilnehmenden	
09:30	09:45	Eröffnung und Begrüßung	Bernhard Kurpicz
09:45	10:15	KI-gestützte Compliance in der Praxis – vom Regelwerk zum nachvollziehbaren Prozess	Florian Bliesch & Leo Schuhmann
10:20	10:45	Von Standards zu nutzbaren Anlagendaten	Nelli Kraus
10:50	11:05	Ingenieurleistungen für Instandhaltung und Anlagendokumentation standardisieren	Bernhard Kurpicz
11:05	11:20	Kaffeepause	
11:20	11:45	Dienstleistung – das Material mit Herz	Oliver Klein
11:50	12:10	KI wird nicht Ihre Mitarbeiter ersetzen – sondern Ihre Führungskräfte!	Prof. Dr. Ralf Kutsche
12:15	12:35	Dienstleister durchgängig integrieren – mit SAP BTP und DIN SPEC 77229	Hans Schneider und Team
12:35	13:35	Mittagspause	
13:40	14:00	#AIMaintenanceChanger – von der Idee zur integrierbaren Applikation	Bernhard Kurpicz
14:00	15:15	Aufteilung und Durchführung der Workshops und Austausch	Workshop-Leitende
15:15	16:00	Plenum: Vorstellung der Workshop-Ergebnisse	Workshop-Gruppen
16:00	16:15	Zusammenfassung und Termin für das nächste Treffen	Bernhard Kurpicz
16:30	17:30	Start des Jahresausklangs in der Game-Area – lasst euch überraschen :-)	
17:30	21:00	Dinner zum Jahresausklang und Networking	